Konzentrationskette

Chemikalien

Silberblech oder Graphitelektrode, 0,02 m Silbernitratlösung (3,4 g AgNO₃ in 1 l Wasser) Kaliumnitrat KNO₃, Natriumchlorid NaCl, destilliertes Wasser, Zellstoff

Geräte:

Digitalvoltmeter, 2 Kabel mit Krokodilklemmen und Schleifpapier, 4 100 ml Bechergläser, 10 ml Messzylinder, Glasstab, Spatel, Waage

Durchführung:

- 1. 2 g KNO_3 werden in 100 ml dest. H_2O gelöst und gleichmässig auf zwei Bechergläser verteilt.
- 2. Die beiden Bechergläser werden mit einem in Salzlösung getränkten Stück Zellstoff verbunden.
- 3. Die beiden Elektroden werden mit dem Voltmeter verbunden und in die beiden Bechergläser getaucht.
- 4. In das linke Becherglas werden 50 ml Silbernitratlösung gegeben und die gemessene Spannung notiert.
- 5. In das rechte Becherglas werden 5 ml Silbernitratlösung gegeben und die gemessene Spannung notiert.
- 6. In das rechte Becherglas werden noch einmal 5 ml und dann vier mal 10 ml Silbernitratlösung gegeben. Die Spannung wird jedes Mal notiert.
- 7. In das rechte Becherglas werden 1 Spatelspitze Kochsalz gegeben und umgerührt. Spannung?

Aufgaben

- 1. Welche Rolle spielt das Kaliumnitrat im Becherglas und im Zellstoff bei diesem Versuch?
- 2. Tragen Sie die Spannung U der Konzentrationszelle über die Konzentration [Ag⁺] der Silberionen im rechten Becherglas in ein Diagramm ein. erklären Sie den Verlauf.
- 3. Erklären Sie die Wirkung des Kochsalzes mit Hilfe einer Reaktionsgleichung.
- 4. Skizzieren Sie den Aufbau eines tragbaren elektrochemischen Sensors für (giftige) Kupferionen Cu²⁺ im Wasser